

Osc. Göhring, Kfm. [In Firma: Gebrüder Göhring.]  
 D. jur. C. G. Erdm. Heine.  
 D. ph. Osw. Marbach, Königl. Sächsischer Hofrath  
 u. Prof. a. d. Universität, Ritter u.  
 D. jur. D. Vogel, Stadtrath.

Beamte.

Bevollmächtigter und Buchhalter: Em. Benck.

Cassirer: Org. Masch.

### 58. Sächs. Hypothekenbank zu Leipzig.

(Peterstraße 2.)

Königlicher Commissar: Kreisdirector von Burgsdorff,  
 Gomthur u.

Directorium:

Adv. Ferd. Brunner, Vorsitzender.  
 Mart. Frege, Stellvertr. des Bankdirectors.  
 Consul Wilm. Küstner, Stellvertr. des Vorsitzenden.  
 Director H. Pernitzsch.  
 Adv. D. Gfr. Rhd. D. Fiebiger, Bankdirector.  
 D. jur. Abel Le Tellier in Mons.  
 H. de Coqueau in Brüssel.

### 59. Zweigverein Leipzig der Deutschen Invalidenstiftung.

Der auf Grund des von Sr. Königl. Hoheit dem Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen erlassenen Auftrags zur Begründung einer Deutschen Invalidenstiftung, d. d. Hauptquartier Rheims den 6. September 1870, in Leipzig gebildete Zweigverein der Deutschen Invalidenstiftung verfolgt als Glied der Deutschen Invalidenstiftung den Zweck, an die im Kampfe oder während oder in Folge des Krieges durch Verwundung oder Krankheit ganz oder theilweise erwerbsunfähig gewordenen, der Hilfe bedürftigen Krieger jeder Gattung und Charge im stehenden Heere, der Landwehr und Marine, sowie an die Familien der im Kriege Gefallenen oder ganz oder theilweise erwerbsunfähig gewordenen Personen, ferner an diejenigen Aerzte und andere Personen, welche in ihrem Berufe beim Kampfe, im Krankendienst oder sonst ganz oder theilweise erwerbsunfähig geworden sind, beziehungsweise deren Familien Hilfe und Unterstützung zu gewähren.

Der geschäftsführende Ausschuss:

Bürgermeister D. Koch, Vorsitzender.  
 Geh. Rath, Präsident D. Pape, stellvertr. Vorsitzender.  
 W. Seyffert, 1. Cassirer.  
 H. Schnoor, 2. Cassirer.  
 Adv. D. Georgi, 1. Schriftführer.  
 Eugen Landgraff, 2. Schriftführer.  
 Prof. D. Biedermann.  
 Adv. M. Degen.  
 J. Eisner.  
 J. W. Fiedler.  
 M. Lorenz.  
 Vicebürgermeister D. Stephani.  
 Oberstlieutenant v. Süßmilch-Hörnig.  
 Geh. Rath Prof. D. Thiersch.  
 Prof. D. Zarncke, d. Z. Rect. magn.

### 60. Irren-Heil- u. Pflege-Anstalt Thonberg.

Director: D. Just. Theob. Günz. In d. Anstalt.  
 Assistenzärzte: D. Zul. Alb. Lochner. Ebendas.  
 D. Joh. Frdr. Zahn. Ebendas.

### 61. Jünglings-Verein für christliche Bildung und Gesittung.

Der Zweck des Jünglings-Vereins ist, seinen Mitgliedern eine Stätte zu eröffnen, wo sie, fern von den Gefahren des Wirthschaftslebens, in christlicher Zucht und Sitte sich gesellig vereinigen, auch durch Gebrauch des göttlichen Wortes, Lesen nützlicher Schriften und Theilnahme an geeignetem Unterricht fortbilden können.  
 (Local: Peterstraße 28. II.)

Comité.

Pastor D. Ahlfeld, Vorsitzender.  
 Lehrer B. J. Caspari,  
 Kfm. Fr. Gottlieb, Cassirer,  
 Prof. D. Kunze,  
 Pastor Weber,

engerer Ausschuss.

Kfm. Mor. Bredt.  
 Buchbindermeister Föste.  
 Kfm. M. Gräbner.  
 Buchhändler Grunow.  
 Schneidermeister G. Jena.  
 Consistorialrath Prof. D. Luthardt.  
 Kfm. Edm. Mangelsdorf.  
 Kfm. G. Fr. Müller.  
 Instrumentenmacher Schumann.  
 Ober-Handels-Ver.-Rath Werner.

### 62. Leipziger Kammgarnspinnerei.

Directorium:

Florentin Wehner, Vorsitzender.  
 Wilm. Kelbe, Stellvertreter.  
 Org. Rödiger.  
 Edu. Sander.  
 Frdr. G. Weber, Volkziehender.

Ausschuss:

Hrm. Aug. Wapler, Vorsitzender.  
 Rob. Kästner, Stellvertreter.  
 G. Ayrer.  
 D. Bethmann-Lähne.  
 Amy Wilm. Felix.  
 Adv. D. Rour.  
 G. L. Schall.  
 Wilm. Schmidt.  
 Hugo Welter.

### 63. Der katholische Casino-Verein.

aus dem seit 1858 bestehenden kathol. Leseverein im J. 1869 gebildet, hält seine Versammlungen Sonntag für musikalische u., und Donnerstag für literarische Unterhaltung, J. J. Peterstraße, Stadt Wien, part.

1. Vorsitz. A. De Liagre, Consul, Kfm.
2. - J. J. Becker, Kfm.
3. - J. Huth, Kfm.
1. Rechnungsführer: J. B. Nietsche, Kfm.
2. - J. Jackowitz, Buchhändler.
1. Schriftführer: J. Fuhr, Caplan.
2. - F. Schmidt, Lehrer.
- Musikal. Dirig. F. Granzner, Lehrer.

### 64. Der katholische Gesellenverein

besteht seit April 1861; er hält jeden Montag Abends Vorträge im Vereins Hause, Wiesenstr. 13. pt.  
 Präses: Joseph Fuhr. Rudolphstr. 7.

### 65. Kaufmännischer Verein.

Der Verein, 1858 gegründet, erstrebt Fortbildung in den kaufmännischen und allgemeinen Wissenschaften, sowie Moralität, Intelligenz und Collegialität unter den Mitgliedern, sucht dieses Ziel durch Vorträge von gelehrten Fachmännern, durch Mittheilungen aus dem Geschäftsleben seitens der Mitglieder und sich daran anknüpfende Discussionen, durch Bibliothek, Zeitschriften, Muster-Cabinet und täglichen geselligen Verkehr zu erreichen und nimmt Kaufleute, Principale und Commis als ordentliche, Nichtkaufleute als außerordentliche Mitglieder ohne Schwierigkeiten auf.

(Vereinslocal: Bahnhofstr. 19, I. Etage rechts.)

Vorstand:

G. Jung, in Firma: Fr. Jung u. Co., erster Vorst.  
 G. Michaelsen, im Hause Ph. Feist, zweiter Vorsteher.  
 Wilm. Otto, i. H. G. Es. Tauber,  
 G. Zweiniger, i. H. F. G. Gottlieb, } Schriftführer.  
 Mar Scholinus, Adr. Leipziger Bank, }  
 Bruno Sterz, Adr. Leipziger Bank, Rechnungsführer.  
 Hrm. Zils, Adr. Lotterie-Darlehns-Casse, Deconom.  
 Rob. Koltsch, i. H. Herold u. Wilhelm, } Bibliothekare.  
 G. Schwarz, i. H. Becker u. Co., }  
 P. Meschke, i. H. Frege u. Co., Verwalter d. Muster-  
 sammlung.